

	Anfragen-Nr.	
	AF-0062/2014	

Anfrage

Albrecht, Jonny
NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Radstreifen in Eisenach und bauliche Mängel in der Mühlhäuser Straße

I. Sachverhalt

Im Bereich der neu errichteten Radstreifen in der Mühlhäuser Straße war es zu einem Fehler gekommen. Statt einer gestrichelten Linie wurde eine durchgängige gezogen. Dies musste aufwendig rückgängig gemacht werden und sorgte für große Diskussionen in der Stadt. Unter anderem auch wegen mangelnder Transparenz. Ein Fax, so hieß es aus Verwaltungskreisen, dass klarstellen sollte, ob durch die Stadtverwaltung eine durchgängige oder gestrichelte Linie in Auftrag gegeben worden war, sei angeblich nicht mehr lesbar. Die Radstreifen sorgen jedoch generell und vor allem vor dem Hintergrund der damit verbundenen Kosten für Diskussionsstoff in der Stadt Eisenach.

II. Fragestellung

1. Ist es zutreffend, dass die Radstreifen in der Mühlhäuser Straße vom Optimierten Regiebetrieb errichtet worden sind und wer war für die Bauleitung zuständig?
2. Welche Kosten sind jeweils durch die Errichtung aller neuen Radstreifen in Eisenach entstanden und wie rechtfertigt die Oberbürgermeisterin diese Ausgaben vor dem Hintergrund der derzeitigen Haushaltssituation? (Bitte nennen Sie auch alle betreffenden HH-Stellen!)
3. Welcher finanzielle Schaden entstand durch den Markierungsfehler und wer haftet inwiefern dafür?
4. Wird die Gewährleistung des mit der Sanierung der Mühlhäuser Straße beauftragten Unternehmens durch das Entfernen der falschen Markierungen tangiert? Wenn Ja, inwiefern und warum? Wenn Nein, wieso? (Bitte hängen Sie den Bauvertrag für die Radstreifen in der Mühlhäuser Straße an die Antwort an!)

Albrecht, Jonny
NPD-Stadtratsfraktion